










Navigationssysteme	ASTRA TECH 	BIOMET 3i 	BRENT 
Produktname	Facilitate™	Navigator™ System	SKYplanX
Hersteller	Materialise Dental NV	BIOMET 3i Inc., USA	bredent GmbH & Co. KG
Vertrieb	Astra Tech GmbH	BIOMET 3i Deutschland GmbH	bredent & bredent medical
Funktionsweise	computerunterstützte Implantatplanung und schablonengestützte Implantatinsertion	CT/DVT-Daten, externe Planungssoftware z.B. SimPlant™ von Materialise GmbH; Instrumentierung zur navigierten OP mit Tiefenkontrolle und prächirurgisches Provisorium	auf Basis von CT/DVT-Daten computerunterstützte Implantatplanung zur Herstellung einer Bohrschablone mit Bohrhülse
Anwendungsbereich(e)	3-D-Diagnostik und Implantatplanung sowie schablonengeführte Implantatinsertion	alle Indikationen der Implantologie und MKG; Präparation u. Insertion von Implantaten mit 3-D-Kontrolle inkl. Tiefenanschlag u. Übertragung des Innen-Sechskants; Herstellung eines prächirurgischen Provisoriums zur Sofortversorgung der Implantate	Diagnostik, Implantat- und Bohrhülseplanung
technische Voraussetzungen	Facilitate™ Planungssoftware, Windows XP/Vista, Facilitate™ Instrumentenkassette	kompatible Software: SimPlant™ von Materialise GmbH; Implant Logic Systems Inc.; iDent Technology AG	PC, Laptop ab Windows XP
Datengrundlage/Datenformat	CT/DVT-Daten; Format: DICOM	DICOM-Schnittstelle über Netzwerk oder CDR	Bilddaten im DICOM-Standard
Messgenauigkeit/Messabweichung	abhängig vom Röntgengerät	abhängig von CT/DVT und Planungssoftware	abhängig vom CT/DVT
Volumendarstellung	ja, je nach Softwaremodul	ja, je nach Software	ja
freie Segment-/Schnittauswahl	ja, je nach Softwaremodul	je nach Software	ja
Nachbearbeitung des Rohdatensatzes	ja, je nach Softwaremodul	abhängig von Software	ja, Segmentierung und Graustufeneinstellung
Erstellen von Stereolithografiemodellen	optional	ja, optional	freie STL-Schnittstelle, Im- und Export
Druckoptionen	ja	ja	ja
Artefakteausblendung	ja	je nach Software	ja mit Segmentierungsmodul
Orientierung im Raum	2-D- und 3-D-Darstellung	2-D- und 3-D-Darstellung	2-D- und 3-D-Darstellung, Ausrichtung nach Implantatachse, OPG
Führung eines Winkelstücks	schablonengeführt	manuell über Schablone mit Tiefenanschlag	schablonengeführt mit Hülse und Tiefenstopp
physikalische/optische Treffkontrolle	ja, Implantatinsertion und Bohrer mit kontrolliertem Tiefenausschlag	je nach Software; physikalische Tiefenkontrolle über Schablonensystem und Instrumente	optische und physikalische Kontrollmöglichkeiten
akustische Fehlerüberwachung	nicht notwendig, Software-Planungsassistent sowie Plausibilitätsprüfung in Planungssoftware vorhanden	ja, je nach Software	nicht notwendig, optische Fehlerkontrolle vorhanden
Implantatsysteme in der Toolbox	Implantatbibliothek zur Planung aller gängigen Systeme vorhanden	alle BIOMET 3i Systeme, je nach Software bis zu 8.000 verschiedene Fremdtypen	alle namhaften Hersteller (über 2.000 Implantate u. Implantatdesigner zur individuellen Gestaltung)
durch den Operateur selbst bedienbar	ja	ja	ja
Art des Datenversands/der Netzwerkkommunikation	Online-Bestellung/E-Mail/FTP/Datenträger	DICOM	online über Server, Stick oder CD
Programm-/Systemvorteile	alle gängigen Implantatsyst.; zahn-, schleimhaut- und knochengetr. Bohrschablonen; Scanprothese technisch n. zwingend; direkter digitaler Transfer zur Bohrschablone; manuelle Bearbeitung der Bohrschablone n. nötig; mehrere Scanprotokolle; Import v. Gipsmodellen; Zusatzmodule; fallindividuelle Lieferung v. Einpatientenbohrer	Instrumentierung zur navigierten Insertion von Implantaten mit offener Schnittstelle zu verschiedenen Softwaresystemen; Herstellung eines prächirurgischen Provisoriums zur Sofortversorgung der Implantate	schnelle Umsetzung der Schablonen im Labor, planungsfähige Behandlerversionen, hervorragende Grafik durch Verwendung des gesamten Volumendatensatzes, keine Lizenz- oder Fallgebühren, offenes System für alle Implantat- und Hülsensysteme, freie STL-Schnittstelle, Im- und Export
Preis zzgl. MwSt.	Facilitate™ Instrumentenkassette: 3.000 € Facilitate™ Laborkit: auf Anfrage Software: versionsabhängig	Navigator Chirurgie Set Art: SGKIT 7.499 € Navigator Prothetik Set Art: SGLKIT 1.900 € Software: je nach Hersteller	Chirurgie-Kit: 2.250 € Software: 500 € bis 12.900 €

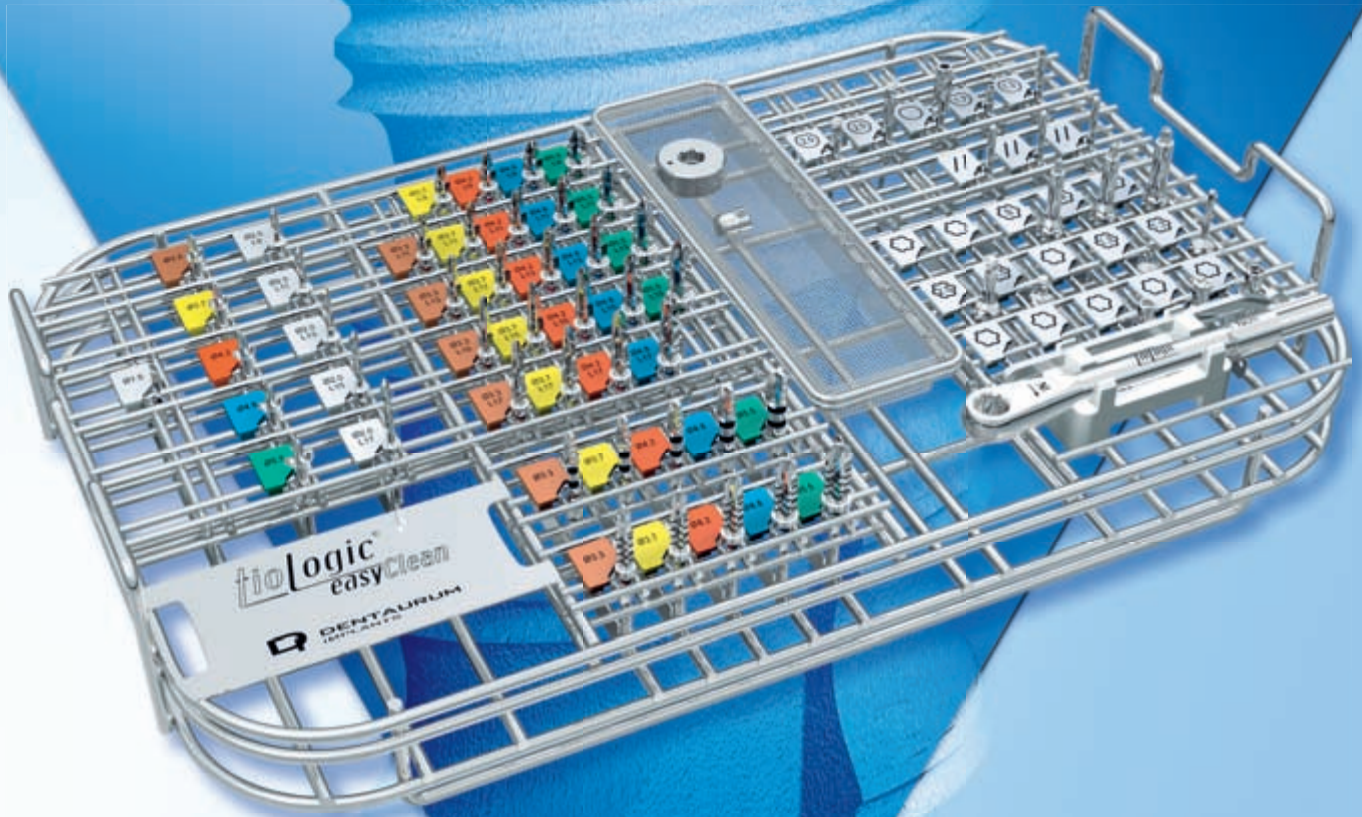
Navigationssysteme	C. HAFNER	DENTSPLY FRIADENT	IMPLANT DIRECT
Produktname	CeHa imPLANT	ExpertEase	ILS (Implant Locator System)
Hersteller	med3D GmbH	Materialise Dental/DENTSPLY Friadent	Implant Direct Europe AG
Vertrieb	C. HAFNER GmbH + Co. KG	DENTSPLY Friadent	Implant Direct Europe AG
Funktionsweise	3-D-Planungssystem mit Schablonennavigation; Präzisionspositionierer zur Herstellung intraoperativer Bohrschablonen gemäß Computerplanung	computergestützte 3-D-Behandlungsplanung und schablonengeführte Implantatinserterion	Implantationsplanung und Diagnostik durch Computerunterstützung
Anwendungsbereich(e)	alle Indikationen der dentalen Implantologie	3-D-Diagnostik, Behandlungsplanung, schablonengeführte Implantation von XiVE und ANKYLOS C/X Implantaten	dreidimensionale Diagnostik und Implantatplanung sowie Schablonenführung bei Insertion
technische Voraussetzungen	PC/Mac mit MS Windows, Grafikkarte mit 3-D-Beschleuniger	Pentium III CPU, Windows XP/Vista, mind. 256 MB RAM, Mac-Unterstützung: Rechner in Windows hochfahren	ILS Software, PC (Windows)
Datengrundlage/Datenformat	CT oder DVT-Daten im DICOM-Standard	CT/DVT-Daten; Format: DICOM	DICOM
Messgenauigkeit/Messabweichung	abhängig vom Röntgengerät	abhängig vom DVT/CT-Gerät	abhängig vom Röntgengerät
Volumendarstellung	ja	ja	ja
freie Segment-/Schnittauswahl	ja	ja	ja
Nachbearbeitung des Rohdatensatzes	ja	Konvertierung mit ExpertEase Pro+ oder bei DENTSPLY Friadent Konvertierungsservice	ja
Erstellen von Stereolithografiemodellen	nicht notwendig	ja	nein
Druckoptionen	ja	ja	ja
Artefakteausblendung	ja	ja	ja
Orientierung im Raum	2-D- und 3-D-Darstellung	2-D- und 3-D-Darstellung	2-D- und 3-D-Darstellung
Führung eines Winkelstücks	prä- und intraoperativ in Echtzeit	prä- und intraoperativ in Echtzeit	prä- und intraoperativ in Echtzeit
physikalische/optische Treffkontrolle	nicht notwendig	ja	nein
akustische Fehlerüberwachung	nicht notwendig	in der Software bei der Planung	nein
Implantatsysteme in der Toolbox	Implantatbibliothek aller namhaften Hersteller	gängige Implantatsysteme	ja
durch den Operateur selbst bedienbar	ja	ja	ja
Art des Datenversands/der Netzwerkkommunikation	USB, CD-ROM, Internet, Online-Session	E-Mail, CD, online	E-Mail
Programm-/Systemvorteile	Wirtschaftlichkeit und lokale Wertschöpfung, Genauigkeit, identische Schablone für CT und OP, eingebaute Kontrollfunktionen, Flexibilität, da herstellerunabhängige Auswahl von Implantaten, Bohren und Hülsen, zielorientiert im Sinne von Backward Planning, Integration von allen Guided-Systemen	mehrere Scanprotokolle; Import v. Gipsmodellen; Schritt-für-Schritt-Planung; zahn-, schleimhaut-, knochengetr. Bohrschablonen; lateraler Bohrschablonenzugang; übersichtliches Chirurgie Kit; Instrumenten-Bedienung mit einer Hand dank Sleeve-on-Drill-System	hochpräzise Operationsplanung, vereinfachte Insertion durch Schablonenunterstützung, flexibel, da kompatibel mit verschiedenen Herstellern
Preis zzgl. MwSt.	Software 900 € bis 13.500 €	auf Anfrage	1.500 €

Navigationssysteme	MATERIALISE	M&K	MONA_X
			
Produktname	SimPlant	CTV	MONA_DENT
Hersteller	Materialise Dental NV	PraxisSoft	MONA_X GmbH
Vertrieb	Materialise Dental GmbH	m&k gmbh	direkt & Dentalfachhandel (NWD & Henry Schein)
Funktionsweise	computergestützte dreidimensionale Implantatplanung	computergestützte Diagnostik und Implantationsplanung sowie schablonengeführte Implantation	Infrarotnavigation
Anwendungsbereich(e)	computergestützte und schablonengeführte dentale Implantologie	zahnärztliche Diagnostik, Dokumentation, virtuelle Behandlungsplanung	dentale Implantologie
technische Voraussetzungen	PC, Windows Betriebssystem, mind. 256 MB RAM	Betriebssystem Windows XP/Vista/7, Grafikkarte mit OpenGL-Unterstützung, für Diagnostik wird Röntgen-konformer Monitor benötigt	keine
Datengrundlage/Datenformat	CT/DVT-Daten; Format: DICOM	DICOM, jpg, bmp	DVT und CT/DICOM
Messgenauigkeit/Messabweichung	abhängig vom Röntgengerät	von Genauigkeit der Ausgangsdaten beeinflusst	Techn. 0,2–0,4 mm
Volumendarstellung	ja	ja	ja
freie Segment-/Schnittauswahl	ja	ja	ja
Nachbearbeitung des Rohdatensatzes	ja	ja, mit Ausrichtung des Volumens entsprechend der Modellebene	Segmentieren der Knochendaten
Erstellen von Stereolithografiemodellen	optional	nicht notwendig	optional
Druckoptionen	ja	ja	ja
Artefakteausblendung	ja	ja	ja
Orientierung im Raum	2-D- und 3-D-Darstellung	2-D- und 3-D-Darstellung, OPG, Fernröntgen	2-D- und 3-D-Darstellung
Führung eines Winkelstücks	schablonengeführt	schablonengeführt	prä- und intraoperativ in Echtzeit
physikalische/optische Treffkontrolle	möglich	nicht notwendig	ja
akustische Fehlerüberwachung	ja	nicht notwendig	ja
Implantatsysteme in der Toolbox	ca. 75 Systeme mit mehr als 2.000 Implantaten; individuelle Implantate können erstellt werden	Implantatdatenbank mit Trias®- und ixx2®-Impl., m&k gmbh u.a. Systemen	alle in der Software implant3D von med3D vorhandenen Implantate
durch den Operateur selbst bedienbar	ja	ja	ja
Art des Datenversands/der Netzwerkkommunikation	E-Mail, Post, FTP, online	USB-Stick, E-Mail, internes Netzwerk, Internet, CD-ROM, DVD	CD-ROM, USB
Programm-/Systemvorteile	fast alle gängigen Implantatsysteme; zahn-, schleimhaut- und knochengetr. Bohrschablonen; Scanprothese technisch n. zwingend erforderlich; direkter digitaler Transfer zur Bohrschablone; manuelle Bearbeitung Bohrschablone n. nötig; mehrere Scanprotokolle; Import v. Gipsmodellen; Zusatzmodule (z.B. Orthogonale Chirurgie)	röntgenbildanaloge Qualität aller Schnittbilder; Schnitte in jeder Position und jedem Winkel; verzerrungsfreie Darstellung v. Panoramaschichtaufnahmen u. Fernröntgenbildern; Implantatdesigner, Planung auch mit Teilkieferaufnahmen, integriertes QM, CE-zertifiziert, MPG+Röntgen-konform, Windows 7-Logo-konform auch vom USB-Stick lauffähig	modularer Aufbau, geeignet für Rechts- und Linkshänder, Verwendung der Software implant3D von med3D, maximale intraoperative Flexibilität, minimalinvasives Vorgehen bei der Implantation, uneingeschränkte Kühlung des Bohrers und des Implantatbettes durch frei zugängliches Operationsgebiet
Preis zzgl. MwSt.	versionsabhängig	Vollversion 6.900 €	63.900 €

Navigationssysteme	NOBEL BIOCARE	ROBODENT	SICAT IMPLANT
			
Produktname	NobelGuide™	RoboDent	SICAT Implant
Hersteller	Nobel Biocare	RoboDent	SICAT GmbH & Co. KG
Vertrieb	Direktvertrieb	RoboDent/RoboDent (France)	direkt durch SICAT GmbH & Co. KG
Funktionsweise	CT/DVT-basierte Diagnose, Planung und geführte Chirurgie	optische Navigation	computergestützte 3-D-Implantatplanung und schablonengeführte Implantation
Anwendungsbereich(e)	Diagnostik, Anwendungsplanung, Guided Surgery	dentale Implantologie für Ober- und Unterkiefer	3-D-Diagnostik, Behandlungsplanung, schablonengeführte Implantation
technische Voraussetzungen	Windows 2000/XP/Vista/7, ≥ 2 GB RAM, nVidia	CT/DVT	Windows PC mit 2 GB RAM, 128 MB Grafikkarte
Datengrundlage/Datenformat	DICOM-Standard, CT, DVT	DICOM	CT-/DVT-Bilddaten im DICOM-Standard
Messgenauigkeit/Messabweichung	keine Angabe	Tech. 0,25mm/Studie 0,8mm	abhängig vom jeweiligen CT/DVT-System
Volumendarstellung	3-D-Knochen- und Schablonenmodell	3-D-Rendering Ultra	ja
freie Segment-/Schnittauswahl	ja	ja	ja
Nachbearbeitung des Rohdatensatzes	möglich	vollautomatisch	ja
Erstellen von Stereolithografiemodellen	möglich	optional, nicht notwendig	nicht notwendig
Druckoptionen	ja	ja, Snapshots auf CD	ja
Artefakteausblendung	ja	nein	ja
Orientierung im Raum	2-D- und 3-D-Darstellung, Sonstiges	2-D- und 3-D-Darstellung, Sonstiges: Zieldarstellung	2-D- und 3-D-Darstellung, Sonstiges
Führung eines Winkelstücks	prä- und intraoperativ	prä- und intraoperativ in Echtzeit	schablonengeführt
physikalische/optische Treffkontrolle	ja	ja	ja
akustische Fehlerüberwachung	nicht notwendig	ja	nein
Implantatsysteme in der Toolbox	Nobel Biocare Implantatsysteme	alle namhaften Hersteller	Implantatdatenbank mit allen gängigen Herstellern sowie individuell erstellbare Implantate
durch den Operateur selbst bedienbar	ja	ja	ja
Art des Datenversands/der Netzwerkkommunikation	E-Mail, FTP, Internet, Kommunikations-Tools (NobelConnect)	CD/PACS/Netzwerk	digital sowie Postversand
Programm-/Systemvorteile	prothetikorientierte Planung; eine Lösung für alle Indikationen	automatische Registrierung; Kalibrierung und Einmessen des Bohrers; patientiertes Instrumentensystem, automatische Fehlererkennung; Miniatursystem	offenes System mit allen gängigen Implantatherstellern; direkter DICOM Import ohne Konvertierung/Bearbeitung des Datensatzes; Genauigkeit der Bohrsch. dokumentiert und garantiert mit unter 500 µm am apikalen Ende des Implantates; neue Software SICAT Implant CAD/CAM ermöglicht Fusion v. CAD/CAM-Daten m. 3-D-Röntgendaten
Preis zzgl. MwSt.	Procera Clinical Design Premium: 4.715 € Procera Clinical Design Pro: 2.800 €	keine Angabe	6.800 €

tiologic®

easyClean Reinigen – ganz einfach



Weltneuheit

Endlich möglich:

die maschinelle Aufbereitung des **komplett bestückten Chirurgie-Tray**

Deutschlands
kundenorientierteste
Dienstleister



Wettbewerb 2010
www.bestdienstleister.de

erneut für **hohe Kundenorientierung** ausgezeichnet

D **DENTAURUM**
IMPLANTS